

WADIE 9 mm P.A. Knallpatronen

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG

97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 1 / 11

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****WADIE 9 mm P.A. Knallpatronen****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1 Relevante Verwendungen**

Siehe Produktinformation.

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG
 Weisbacher Str. 12
 97653 Bischofsheim / DEUTSCHLAND
 Telefon +49(0)9772 6770
 Fax +49(0)9772 8543
 Homepage www.wadie-munition.de
 E-Mail info@WADIE-Munition.de

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft info@WADIE-Munition.de
Sicherheitsdatenblatt sdb@chemiebuero.de

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]**

Repr. 1B: H360 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
 Expl. 1.4: H204 Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke.
 Aquatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 Acute Tox. 2: H300+H330 Lebensgefahr bei Verschlucken oder Einatmen.
 Acute Tox. 1: H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme**Signalwort**

GEFAHR

Gefahrenhinweise

H204 Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.
 P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
 P370+P380 Bei Brand: Umgebung räumen.
 P373 KEINE Brandbekämpfung, wenn das Feuer explosive Stoffe / Gemische / Erzeugnisse erreicht.
 P401 Aufbewahren gemäß: Nationale Rechtsvorschriften
 P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren**Gesundheitsgefahren**

Die enthaltenen gefährlichen Inhaltsstoffe sind bei vorhersehbarer Verwendung nicht frei verfügbar.

Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG
97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 2 / 11

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische

Gehalt [%]	Bestandteil
50 - < 70	Cellulosenitrat
	CAS: 9004-70-0, EINECS/ELINCS: Polymer
	GHS/CLP: Expl. 1.1: H201
5 - < 15	Glycerintrinitrat
	CAS: 55-63-0, EINECS/ELINCS: 200-240-8, EU-INDEX: 603-034-00-x
1 - < 6	Blei-2,4,6-trinitro-m-phenylendioxid
	CAS: 15245-44-0, EINECS/ELINCS: 239-290-0, EU-INDEX: 609-019-00-4, Reg-No.: 01-2119543737-30-XXXX
	GHS/CLP: Unst. Expl.: H200 - Repr. 1A: H360Df - Acute Tox. 4: H302 H332 - STOT RE 2: H373 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410
1 - < 5	Bariumnitrat
	CAS: 10022-31-8, EINECS/ELINCS: 233-020-5, EU-INDEX: 056-002-00-7
	GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Acute Tox. 4: H332
1 - < 5	Bleiodioxid
	CAS: 1309-60-0, EINECS/ELINCS: 215-174-5, EU-INDEX: 082-001-00-6
	GHS/CLP: Repr. 1B: H360Df - Acute Tox. 4: H302 H332 - STOT RE 2: H373 - Aquatic Chronic 1: H410 - Aquatic Acute 1: H400, M_acute = 1
< 2	Antimontrisulfid
	CAS: 1345-04-6, EINECS/ELINCS: 215-713-4
	GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Acute Tox. 4: H332 - Aquatic Chronic 2: H411

Bestandteilekommentar

Die enthaltenen gefährlichen Inhaltsstoffe sind bei vorhersehbarer Verwendung nicht frei verfügbar.
SVHC (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation) \geq 0,1%
CAS 15245-44-0 - Blei-2,4,6-trinitro-m-phenylendioxid
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Die enthaltenen gefährlichen Inhaltsstoffe sind bei vorhersehbarer Verwendung nicht frei verfügbar.
Benetzte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen einleiten.
Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

WADIE 9 mm P.A. Knallpatronen

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG

97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 3 / 11

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
 Berstende Patronen können aus einem Brand herausgeschleudert werden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
 Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
 Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Die enthaltenen gefährlichen Inhaltsstoffe sind bei vorhersehbarer Verwendung nicht frei verfügbar.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.
 Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die enthaltenen gefährlichen Inhaltsstoffe sind bei vorhersehbarer Verwendung nicht frei verfügbar.
 Vor Gebrauch sind besondere Anweisungen zum sicheren Umgang einzuholen.
 Kann Brand oder Explosion verursachen.
 Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.
 Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Eindringen in den Boden sicher verhindern.
 Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.
 Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.
 Behälter dicht geschlossen halten.
 Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.
 Trocken lagern.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 1.4: Explosive Gefahrstoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

WADIE 9 mm P.A. Knallpatronen

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG

97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 4 / 11

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

Bestandteil
Bleioxid
CAS: 1309-60-0, EINECS/ELINCS: 215-174-5, EU-INDEX: 082-001-00-6
Arbeitsplatzgrenzwert: 0,15 mg/m ³ , AGS, als Pb
Antimontrisulfid
CAS: 1345-04-6, EINECS/ELINCS: 215-713-4
Arbeitsplatzgrenzwert: 0,006 mg/m ³ , A, AGS, Y, 10
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 8 (I)

Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
Bleioxid
CAS: 1309-60-0, EINECS/ELINCS: 215-174-5, EU-INDEX: 082-001-00-6
8 Stunden: 0,15 mg/m ³ , as Pb

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Für gute Belüftung sorgen.

Augenschutz	Schutzbrille (EN 166:2001)
Handschutz	0,4 mm; Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
Körperschutz	Leichte Schutzkleidung
Sonstige Schutzmaßnahmen	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Atemschutz	Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen.
Thermische Gefahren	Siehe ABSCHNITT 7.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG
97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 5 / 11

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Patrone
Farbe	nicht bestimmt
Geruch	nicht bestimmt
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht bestimmt
pH-Wert [1%]	nicht bestimmt
Siedebeginn/Siedebereich [°C]	nicht bestimmt
Flammpunkt [°C]	nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]	nicht bestimmt
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	nicht anwendbar
Relative Dichte [g/ml]	nicht bestimmt
Schüttdichte [kg/m ³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]	nicht bestimmt
Viskosität	nicht bestimmt
Dampfdichte	nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

9 mm P. A. Knallpatrone, max. 180 mg
Gesamtmasse pro Patrone: 9 mm P. A. Knallpatrone: max. 5g

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Schlag-/Druckeinwirkung: Explosionsgefahr
Explosionsgefahr bei Brand.
(> 150 °C) Bei Erwärmung explosionsfähig.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe ABSCHNITT 10.3.

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG
97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 6 / 11

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Bestandteil
Blei-2,4,6-trinitro-m-phenylendioxid, CAS: 15245-44-0
LD50, dermal, Ratte: > 2000 mg/kg.
LD50, oral, Ratte: > 2000 mg/kg.
LC50, inhalativ, Ratte: > 5,05 mg/L (4h) (OECD 403).
Bariumnitrat, CAS: 10022-31-8
LD50, oral, Ratte: 50 - < 300 mg/kg.
LC50, inhalativ, Ratte: > 1,1 mg/L (4h).
Antimontrisulfid, CAS: 1345-04-6
LC50, inhalativ, Ratte: > 5,04 mg/L (4h).
Glycerintrinitrat, CAS: 55-63-0
LD50, oral, Ratte: 685 mg/kg.

Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Berechnungsmethode
Die enthaltenen gefährlichen Inhaltsstoffe sind bei vorhersehbarer Verwendung nicht frei verfügbar.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bestandteil
Blei-2,4,6-trinitro-m-phenylendioxid, CAS: 15245-44-0
LC50, (48h), Ceriodaphnia dubia: 0,290 mg/L.
NOEC, (168h), Ceriodaphnia dubia: 0,100 mg/L.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten Keine Informationen verfügbar.

Verhalten in Kläranlagen Keine Informationen verfügbar.

Biologische Abbaubarkeit Keine Informationen verfügbar.

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG
97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 7 / 11

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Entsorgung mit den Entsorgern/ Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV-Nr. (empfohlen)

160401* Munition

Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 0014

Binnenschifffahrt (ADN) 0014

Seeschifftransport nach IMDG 0014

Lufttransport nach IATA 0014

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG
97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020


Version 01

Seite 8 / 11

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID PATRONEN FÜR WAFFEN, MANÖVER
- Klassifizierungscode 1.4S
- Gefahrzettel 
- ADR LQ 5 kg
- ADR 1.1.3.6 (8.6) Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 4 (E)

Binnenschifffahrt (ADN) PATRONEN FÜR WAFFEN, MANÖVER
- Klassifizierungscode 1.4S
- Gefahrzettel 

Seeschifftransport nach IMDG CARTRIDGES FOR WEAPONS, BLANK
- EMS F-B, S-X
- Gefahrzettel 
- IMDG LQ 5kg

Luftransport nach IATA CARTRIDGES FOR WEAPONS, BLANK
- Gefahrzettel 

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID 1

Binnenschifffahrt (ADN) 1

Seeschifftransport nach IMDG 1.4 S

Luftransport nach IATA 1.4 S

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Luftransport nach IATA nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID nein

Binnenschifffahrt (ADN) nein

Seeschifftransport nach IMDG nein

Luftransport nach IATA nein

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG

97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 9 / 11

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-VORSCHRIFTEN	2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2015/830; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2019); IMDG-Code (2019, 39. Amdt.); IATA-DGR (2020)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse	2, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	ja
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 1.4: Explosive Gefahrstoffe
- Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- VOC (2010/75/EG)	nicht relevant
- Sonstige Vorschriften	TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung Waffengesetz (WaffG):

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****16.1 Gefahrenhinweise
(ABSCHNITT 03)**

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
H360Df Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H200 Instabil, explosiv.
H201 Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG

97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 10 / 11

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
 ATE = acute toxicity estimate
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
 CAS = Chemical Abstracts Service
 CLP = Classification, Labelling and Packaging
 DMEL = Derived Minimum Effect Level
 DNEL = Derived No Effect Level
 EC50 = Median effective concentration
 ECB = European Chemicals Bureau
 EEC = European Economic Community
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 EL50 = Median effective loading
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
 EmS = Emergency Schedules
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 IATA = International Air Transport Association
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
 IC50 = Inhibition concentration, 50%
 IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
 LC50 = Lethal concentration, 50%
 LD50 = Median lethal dose
 LC0 = lethal concentration, 0%
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
 LGK = Lagerklasse
 LL50 = Median lethal loading
 LQ = Limited Quantities
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
 NOEC = No Observed Effect Concentration
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 STP = Sewage Treatment Plant
 TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
 TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
 TLV®/STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
 VOC = Volatile Organic Compounds
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Repr. 1B: H360 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. (Berechnungsmethode)
 Expl. 1.4: H204 Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke. (Berechnungsmethode)
 Aquatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)
 Acute Tox. 2: H300+H330 Lebensgefahr bei Verschlucken oder Einatmen. (Berechnungsmethode)
 Acute Tox. 1: H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt. (Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

keine

DIEFKE WADIE MUNITION GmbH & Co. KG

97653 Bischofsheim

Druckdatum 30.07.2020, Überarbeitet am 28.07.2020

Version 01

Seite 11 / 11



Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebüro.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebüro.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter www.sdbpool.de

